

Hoffenheim trennt sich von Trainer Matarazzo nach schwachem Start!

Hoffenheim trennt sich nach schwacher Bilanz von Trainer Matarazzo. Nur neun Punkte aus zehn Spielen führen zur Entlassung.

Augsburg, Deutschland - Drama in der Bundesliga!

Hoffenheim hat die Reißleine gezogen und Trainer Pellegrino Matarazzo (46) entlassen. Nach einem katastrophalen Start in die Saison mit nur neun Punkten aus zehn Spielen und einem erschreckenden Torverhältnis von 13:19 ist der Coach nicht mehr tragbar. Die TSG-Bosse haben die Entscheidung getroffen, die Matarazzo noch heute persönlich mitgeteilt wird. Ein klarer Schritt, der die Alarmglocken läuten lässt!

Die Verantwortlichen um den neuen Sport-Geschäftsführer Andreas Schicker (38) haben bereits am Sonntag nach dem enttäuschenden 0:0 gegen Augsburg die ersten Signale gesendet. „Fakt ist, dass wir nach zehn Spielen neun Punkte haben. Wenn du diesen Schnitt spielst, bist du in Abstiegsgefahr“, erklärte Schicker und machte deutlich, dass die Analyse unabhängig vom Ergebnis notwendig war. Matarazzo, der erst am 8. Februar 2023 die Zügel übernahm, kann sich nun nicht mehr auf seine vorherige gute Arbeit berufen. Bittere Heimgeniederlagen gegen St. Pauli und Bremen haben ihm das Genick gebrochen.

Die Fakten auf den Tisch!

Die Statistik spricht Bände: Neun Punkte, Platz 15 in der Tabelle und die drohende Abstiegsgefahr – das sind die ernüchternden

Zahlen, die Matarazzo zum Verhängnis wurden. Die TSG Hoffenheim steht unter Druck und muss jetzt schnell handeln, um den drohenden Abstieg zu verhindern. Die Fans sind gespannt, wer als nächster Trainer an die Seitenlinie treten wird, um das Ruder herumzureißen!

Details	
Ort	Augsburg, Deutschland
Quellen	• www.bild.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at